

XVI

Ritterordens 638; Ordenskreuz der Deutschen Ritter 638; Wappenschild des Hoch- und Deutschmeistertums 638; Wappen der deutschen Ordensballei „Österreich“ 639; Wappen der deutschen Ordensballei „an der Etsch und im Gebirge“ 639; Wappen Seiner k. u. k. Hoheit des Hochwürdigst-durchlauchtigsten Erzherzogs Eugen, Hoch- und Deutschmeisters 640; Wappenschilder von Profßrittern des Deutschen Ordens 641; Wappen des ritterlichen Kreuzherrenordens mit dem roten Sterne 641; Wappen eines Lokaloberen 642; Wappen des Dominikanerordens 642; Wappen des Karmeliterordens 643; Wappen des Elisabethinnenordens 645.

ZINNARBEITEN. Zinnkanne der Freudenthaler Leinenweber, 1663, Arbeit des Troppauer Zinngießers Georg Kloß (Genossenschaft der Weber und Tuchweber in Freudenthal) 57, 58; Stempeln auf derselben 58; Troppauer Ratsherrenkrug, 1661, Arbeit des Zinngießers Georg Kloß (Städtisches Museum, Troppau) 59; Zinnkrug mit Darstellungen aus der Passion und mit Jagdszenen, Joachimsthal in Böhmen, Kannengießer HW, XVI. Jahrhundert 647; Zinnteller mit Darstellungen aus der Genesis in Holzschnittmanier, Nürnberg, XVI. Jahrhundert 648; Zinnteller mit Darstellung der Offenbarung Johannis, Nürnberg, Meister Nikolaus Horchaimer, 1561—1583, 649; Zinnschale im Charakter der Arbeiten Enderleins, Nürnberg 1613, vermutlich Arbeit des Gießers Lorenz Lang 650; Zunfttruhe der Zinngießer in Salzburg, mit gravierten Zinnplatten aus der Werkstatt des Lorenz Hentz, um 1600 (Sammlung Rudolf Ritter von Gutmann in Wien) 651.